



Sonja Karin
Müller

Kultur im Parkensemble Brühl

Diplomandin	Sonja Karin Müller
Examinatoren	Prof. Andrea Cejka, Andreas Hofer, Esther Gisler
Expertin	Marie-Noëlle Adolph, Manoa Landschaftsarchitekten GmbH, Meilen ZH
Themengebiet	Freiraumentwurf
Projektpartner	Stadt St. Gallen

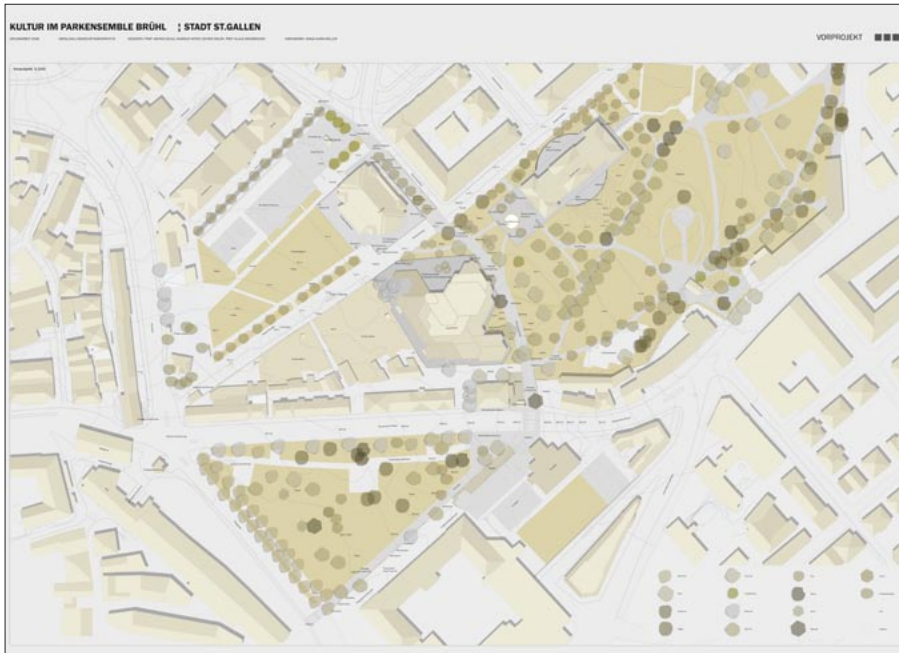


Übersicht Perimeter

Ausgangslage: Unterer Brühl, Stadtpark und der Obere Brühl sind Teil eines Parksystems der St. Galler Innenstadt. Historisch sind alle diese Anlagen ein zusammenhängendes Gebilde. Der Zwischenbereich Stadtpark – Unterer Brühl erfüllt die funktionale und historische Wegbeziehung heute nicht mehr, da der Zwischenraum durch den Bau der Tonhalle, des Kunstmuseums und des Stadttheaters die Grünräume fragmentierte.

Ziel: Gesamtkonzept für den Zwischenraum mit dem angrenzenden öffentlichen Raum.

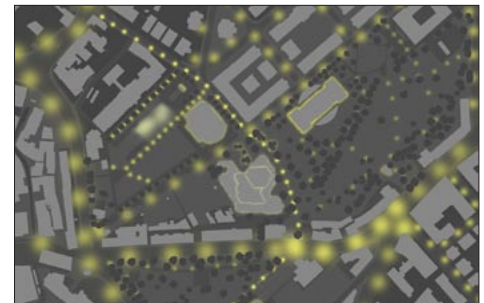
Lösung: Die drei Gebäude werden mit einem Gebäudesockel in den Grünräumen platziert und damit ihre Lage im Raum definiert. Die Gebäude und Sockel bilden somit eine Ebene. Die zweite Ebene ist die Park- und Wegebene, die ein hindernisfreies Durchschreiten der Grünräume ermöglicht. Dazu gehören die historischen Achsen, die aus der Altstadt in die Grünräume führen und eine neu gestaltete radiale Verbindung, die durch alle Grünräume führt und zum Wegraum wird. Die dritte Ebene bilden die Gehölzstrukturen, die als verbindendes Skelett des Gesamttraumes dienen und unterschiedliche Bereiche markieren.



Vorprojekt



Visualisierung Stadttheatersockel



Lichtkonzept